

---

# Übungsarbeit zum Thema: Exponentialfunktion und

---

## Logarithmusfunktion

---

**1a)** Bestimme die Exponentialfunktion  $f(x) = a^x$  mit  $a \in \mathbf{R}^+$ , deren Graph durch den Punkt  $P(3 / 0,343)$  verläuft.

**b)** Bestimme die Exponentialfunktion  $f(x) = b \cdot a^x$  mit  $a \in \mathbf{R}^+$ ,  $b \in \mathbf{R}$ , deren Graph durch die Punkte  $P_1(0,5 / 0,3125)$  und  $P_2(2 / 4,8828125)$  verläuft.

**c)** Bestimme die Exponentialfunktion  $f(x) = b \cdot a^x$  mit  $a \in \mathbf{R}^+$ ,  $b \in \mathbf{R}$ , deren Graph durch die Punkte  $P_1(-4 / 0,375)$  und  $P_2(0 / 3)$  verläuft.

---

**2a)** Bei welchem jährlichen Zinssatz würde ein Kapital in 6 Jahren um 50 % anwachsen? (Runde auf volle Prozent!)

**b)** Nach welcher Zeit wäre das Kapital doppelt so groß wie das Anfangskapital? (Runde auf ein Viertel Jahr genau!)

**c)** Nach welcher Zeit wäre das Kapital 8-mal so groß wie das Anfangskapital?

**d)** Wie groß war das Anfangskapital, wenn 14 Jahre später der Kontostand 31845 € beträgt? (Runde auf volle €!)

---

**3a)** Ein Anfangskapital von 40000 € soll in 12 Jahren auf 69800 € anwachsen.

Berechne den Zinssatz! (Runde auf volle hundertstel Prozent!)

**b)** Wie groß wäre das Entkapital nach 24 Jahren?

---

**4a)** Wie lange dauert es, bis ein Anfangskapital von 16000 € bei einem Zinssatz von 3,5 % auf das Kapital 22570 € angewachsen ist? (Runde auf volle Jahre!)

**b)** Nach welcher Zeit hätte sich das Anfangskapital  
1) verdoppelt? 2) verdreifacht? 3) vervierfacht?

---

**5)** Eine Braunalge verdoppelt alle fünf Tage ihre Höhe.

**a)** Berechne den "Wachstumsfaktor  $\alpha$ " in der Einheit  $\frac{1}{h}$ .

Runde auf 4 gültige Ziffern.

**b)** Zu Beginn der Betrachtung ist die Braunalge 80 cm hoch. Das Wasser ist an der Stelle 25 m tief.

Wie lange dauert es, bis die Braunalge an die Wasseroberfläche gelangt

?

(Runde auf volle Stunden. Gib die Zeit in vollen Tagen und Stunden an!)



- 6)** Die vom Radium ausgehende  $\beta$ -Strahlung hat nach dem Durchdringen einer 6,7 mm dicken Aluminiumplatte 99% ihrer ursprünglichen Intensität verloren.
- a)** Berechne die Halbwertsdicke von Aluminium bezüglich dieser  $\beta$ -Strahlung.
- b)** Ersetzt man die Aluminiumplatte durch eine 0,24 mm dicke Bleiplatte, so ist hinter dieser Bleiplatte noch 50% der ursprünglichen Strahlungsintensität nachweisbar.  
Wie dick müsste die Bleiplatte sein, damit sie ebenfalls 99% der ursprünglichen Strahlung absorbiert ?
- 

- 7)** Das Plutoniumisotop  ${}^{241}_{94}\text{Pu}$  dient aufgrund seiner geringen kritischen Masse zur Herstellung leichter taktischer Kernwaffen. Seine Halbwertszeit beträgt 13 Jahre. Die mit solchen Sprengsätzen versehenen Waffen müssen etwa alle 2 Jahre aufbereitet werden, um sie von den inzwischen entstandenen und störenden Zerfallsprodukten zu befreien. Wieviel Prozent des Nuklids  ${}^{241}_{94}\text{Pu}$  sind nach zwei Jahren zerfallen ?
- 

- 8)** Von einer radioaktiven Substanz sind nach 30 Tagen nur noch ein Viertel der ursprünglichen Atomkerne vorhanden.
- a)** Bestimme die Zerfallskonstante  $\alpha_e$  in der Einheit  $\text{h}^{-1}$ .
- b)** Welche Zerfallskonstante  $\alpha_{10}$  ergibt sich, wenn man für das Zerfallsgesetz statt der Basis e die Basis 10 benutzt ?
- c)** Zur Zeit  $t = 0$  sind von der radioaktiven Substanz  $N_0 = 7,5 \cdot 10^{24}$  Kerne vorhanden.  
Berechne mit dem Zerfallsgesetz zur Basis e und dem Zerfallsgesetz zur Basis 10 die Anzahl N der Kerne, die noch nach 200 h vorhanden sind.
- 

- 9)** Löse die folgenden Gleichungen durch Substitution.

**a)**  $8x^4 - 490x^2 + 4802 = 0$

**b)**  $14x^2 + 21x - 42 + \frac{14}{2x^2 + 3x - 6} = 53$

**c)**  $5x^6 - 4x^3 = 352$

**d)**  $6x^2 - 12x + 27 + \sqrt{32x^2 - 64x + 144} = 95$

**e)**  $33614 \cdot 7^{3x+1} - 2 \cdot 7^{-(3x+2)} = 16$

**f)**  $8^x + 64^{x+1} + 2^{3x+2} = 4136$

**g)**  $\log_5(x+4)^2 + \log_5(x+4) = 15$

**h)**  $\log_8 \frac{2x-3}{x+6} - \log_8 \frac{x+6}{2x-3} = 4$



10) Fasse erst geschickt zusammen und löse dann.

a)  $7^{2x+1} - 11^{x+1} = 7^{2x} + 11^x$

b)  $3^{x-1} + 3^x + 3^{x+1} + 3^{x+2} = 5^{x-1} + 5^{x+2}$

c)  $7^{x^2-9} = 5^{x+4} + 125 \cdot 5^{x+2} - 29 \cdot 5^{x+3}$

d)  $7^{x+2} - 9^{2x-3} = -343^{x+1} + 3^{4x-1}$



IMMER GANZ  
**COOL**  
BLEIBEN  
Mathe. ist doch  
**TURBO-EASY**



# L ö s u n g e n

**1a)**  $a^3 = 0,343$

$$a = \sqrt[3]{0,343} = 0,7$$

Die Exponentialfunktion lautet:  $f(x) = 0,7^x$

**1b)**  $b \cdot a^{0,5} = 0,3125$  (\*)

$$b \cdot a^2 = 4,8828125$$

---

$$\lg b + 0,5 \cdot \lg a = \lg 0,1325$$

$$\lg b + 2 \cdot \lg a = \lg 4,8828125$$

---

$$1,5 \cdot \lg a = \lg 4,8828125 - \lg 0,3125$$

$$\lg a = \frac{\lg 4,8828125 - \lg 0,3125}{1,5}$$

$$\lg a = 0,795880017$$

$$a = 6,25 \quad \text{in } (*)$$

$$b \cdot 6,25^{0,5} = 0,3125$$

$$b \cdot 2,5 = 0,3125$$

$$b = 0,125$$

Die Exponentialfunktion lautet:  $f(x) = 0,125 \cdot 6,25^x$

**1c)**  $b \cdot a^{-4} = 0,75$

$$b \cdot a^0 = 3 \Leftrightarrow b = 3, \text{ weil } a^0 = 1 \text{ ist.}$$

---

$$3 \cdot a^{-4} = 0,75 \Leftrightarrow a^{-4} = 0,25 \Leftrightarrow \frac{1}{a^4} = 0,25$$

$$\Leftrightarrow 0,25 a^4 = 1 \Leftrightarrow a^4 = 4$$

$$\Leftrightarrow a^2 = \pm 2 \Leftrightarrow a_{1,2} = \pm \sqrt{2}$$

Da die Exponentialfunktion nur für positive Basen definiert ist,  
gilt:  $a = +\sqrt{2}$

Die gesuchte Exponentialfunktion ist:  $f(x) = 3 \cdot (\sqrt{2})^x$



**2a)**  $K_n = K_0 \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n$  mit  $K_n = 1,5 \cdot K_0$  und  $n = 6 \Rightarrow$   
 $1,5 \cdot K_0 = K_0 \left(1 + \frac{p}{100}\right)^6 \Leftrightarrow 1,5 = \left(1 + \frac{p}{100}\right)^6 \Leftrightarrow 1 + \frac{p}{100} = \sqrt[6]{1,5} \Leftrightarrow$   
 $p = \left(\sqrt[6]{1,5} - 1\right) \cdot 100 = 7$   
 Der Zinssatz beträgt 7 %.

**2b)** Mit  $K_n = 2 K_0$  folgt:

$\left(1 + \frac{p}{100}\right)^n = 2$  mit  $p = 7$  folgt:  
 $1,07^n = 2 \Leftrightarrow n \cdot \lg 1,07 = \lg 2 \Leftrightarrow$   
 $n = \frac{\lg 2}{\lg 1,07} \approx 10,24 \approx 10,25 = 10\frac{1}{4}$

Nach  $10\frac{1}{4}$  Jahren hätte sich das Anfangskapital verdoppelt.

**2c)** Nach der dreifachen Verdoppelungszeit hätte sich das Anfangskapital verachtfach.

Diese Zeit beträgt  $30\frac{3}{4}$  Jahre.

**2d)**  $K_n = K_0 \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n \Leftrightarrow K_0 = \frac{K_n}{\left(1 + \frac{p}{100}\right)^n} \Leftrightarrow$   
 $K_0 = \frac{38145 \text{ €}}{1,07^{14}} = 12350 \text{ €}$

Das Anfangskapital betrug 12350 €

**3a)**  $K_n = K_0 \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n \Leftrightarrow \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n = \frac{K_n}{K_0} \Leftrightarrow$

$p = \left(\sqrt[n]{\frac{K_n}{K_0}} - 1\right) \cdot 100 \Leftrightarrow$

$p = \left(\sqrt[12]{\frac{69800}{40000}} - 1\right) \cdot 100 \approx 4,75$

Der Zinssatz beträgt 4,75 %.

**3b) 1. Lösung**

$K_{24} = K_0 \cdot \left(\frac{K_{12}}{K_0}\right)^2 = \frac{K_{12}^2}{K_0} = \frac{69800^2}{40000} \text{ €} = 121801 \text{ €}$

Das Anfangskapital würde nach 24 Jahren 121801 € betragen.



### 3b) 2.Lösung

Benutzt man die Formel  $K_n = K_0 \left(1 + \frac{p}{100}\right)^n$  mit dem ganz genauen Zinssatz, so erhält man das gleiche Ergebnis.

$$K_{24} = 40000 \text{ €} \cdot (1,047489358)^{24} = 121801 \text{ €}$$

Das Anfangskapital würde nach 24 Jahren 121801 € betragen.

$$\begin{aligned} \mathbf{4a)} \quad K_0 \cdot 1,035^n &= K_n & \Leftrightarrow & \quad 1,035^n = \frac{K_n}{K_0} & \Leftrightarrow \\ n \cdot \lg 1,035 &= \lg K_n - \lg K_0 & \Leftrightarrow & & \\ n &= \frac{\lg K_n - \lg K_0}{\lg 1,035} = \frac{\lg 22570 - \lg 16000}{\lg 1,035} = 10 \end{aligned}$$

Die Zeit beträgt 10 Jahre.

$$\begin{aligned} \mathbf{4b) 1)} \quad \text{Mit } K_n &= 2 K_0 \quad \text{und} \quad p = 3,5 \% \quad \text{folgt} \\ 1,035^n &= 2 & \Leftrightarrow & \quad n \cdot \lg 1,035 = \lg 2 & \Leftrightarrow \\ n &= \frac{\lg 2}{\lg 1,035} \approx 20 \end{aligned}$$

Das Kapital verdoppelt sich in 20 Jahren.

$$\mathbf{4b) 2)} \quad n = \frac{\lg 3}{\lg 1,035} \approx 32$$

Das Kapital verdreifacht sich in 32 Jahren.

**4b) 3)** Es ist die zweifache Verdoppelungszeit vergangen.

Das Kapital vervierfacht sich in 40 Jahren.

$$\begin{aligned} \mathbf{5a)} \quad x &:= \text{Höhe der Braunalge}, \quad T := 5 \text{ Tage} = 120 \text{ h} \\ 2 x_0 &= x_0 \cdot e^{\alpha T} & \Leftrightarrow & \quad e^{\alpha T} = 2 & \Leftrightarrow & \quad \ln e^{\alpha T} = \ln 2 & \Leftrightarrow \\ \alpha &= \frac{\ln 2}{T} = \frac{\ln 2}{120 \text{ h}} = 5,776 \cdot 10^{-3} \cdot \frac{1}{\text{h}} \end{aligned}$$

Die Wachstumskonstante beträgt  $\alpha = 5,776 \cdot 10^{-3} \text{ h}^{-1}$ .

$$\begin{aligned} \mathbf{5b)} \quad x &= x_0 \cdot e^{\alpha T} & \Leftrightarrow & \quad \alpha \cdot t = \ln x - \ln x_0 & \Leftrightarrow \\ t &= \frac{\ln x - \ln x_0}{\alpha} = \frac{\ln 25 - \ln 8}{5,776 \cdot 10^{-3} \text{ h}^{-1}} = 596 \text{ h} \\ t &= 24 \text{ d } 20 \text{ h} \end{aligned}$$

Die Braunalge gelangt nach 24 Tagen und 20 Stunden an die Wasseroberfläche.





**6a)**  $I :=$  Intensität

$$I = I_0 \cdot e^{-\alpha d} \quad \text{mit} \quad I = \frac{1}{100} I_0 \quad \text{folgt:}$$

$$e^{\alpha d} = \frac{1}{100} \quad \Leftrightarrow \quad \alpha \cdot d = -\ln 0,01 \quad \Leftrightarrow$$

$$\alpha = -\frac{\ln 0,01}{d} = -\frac{\ln 0,01}{6,7 \text{ mm}} = 0,687338834 \text{ mm}^{-1}$$

$d_H :=$  Halbwertsdicke

$$I = I_0 \cdot e^{-\alpha d_H} \quad \text{mit} \quad I = 0,5 I_0 \quad \text{folgt:}$$

$$e^{-\alpha d_H} = 0,5 \quad \Leftrightarrow \quad -\alpha \cdot d_H = \ln 0,5 \quad \Leftrightarrow$$

$$d_H = -\frac{\ln 0,5}{\alpha} = -\frac{\ln 0,5}{0,687338834} \text{ mm} = 1,008 \text{ mm}$$

Die Halbwertsdicke des Aluminiums beträgt 1,008 mm.

**6b)**  $I = I_0 \cdot e^{-\alpha d}$  mit  $I = 0,5 I_0$  folgt:

$$e^{-\alpha d} = 0,5 \quad \Leftrightarrow \quad -\alpha \cdot d = \ln 0,5 \quad \Leftrightarrow$$

$$\alpha = -\frac{\ln 0,5}{d} = -\frac{\ln 0,5}{0,24 \text{ mm}} = 2,888113252 \text{ mm}^{-1}$$

$$\text{Mit } I = \frac{1}{100} I_0 \quad \text{folgt} \quad -\alpha \cdot d = \ln 0,01 \quad \Leftrightarrow$$

$$d = -\frac{\ln 0,01}{\alpha} = -\frac{\ln 0,01}{2,888113252} \text{ mm} = 1,595 \text{ mm}$$

Die Bleiplatte müßte 1,595 mm dick sein.

**7)**  $N = N_0 \cdot e^{-\alpha t}$  mit  $N = \frac{1}{2} N_0$  und  $t = 13 \text{ a}$  folgt:

$$e^{-\alpha t} = 0,5 \quad \Leftrightarrow \quad -\alpha \cdot t = \ln 0,5 \quad \Leftrightarrow \quad \alpha = -\frac{\ln 0,5}{t} \quad \Leftrightarrow$$

$$\alpha = -\frac{\ln 0,5}{13 \text{ a}} = 0,053319014 \text{ a}^{-1}$$

$$\frac{N}{N_0} = e^{-0,053319014 \cdot \frac{1}{\text{a}} \cdot 2 \text{ a}} \approx 0,8988 = 89,88 \% \approx 90 \%$$

Nach zwei Jahren sind ca. 10 % des Plutoniumisotops zerfallen.



$$\begin{aligned}
 \mathbf{8a)} \quad N &= N_0 \cdot e^{-\alpha_e \cdot t} \quad \text{mit } N = 0,25 N_0 \quad \text{und } t = 720 \text{ h} \quad \text{folgt:} \\
 -\alpha_e \cdot t &= \ln 0,25 \quad \Leftrightarrow \quad \alpha_e = -\frac{\ln 0,5}{t} \quad \Leftrightarrow \\
 \alpha_e &= -\frac{\ln 0,5}{720 \text{ h}} = 9,262704 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1}
 \end{aligned}$$

Die Substanz hat die Zerfallskonstante  $\alpha_e = 9,262704 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1}$ .

$$\begin{aligned}
 \mathbf{8b)} \quad N &= N_0 \cdot e^{-\alpha_{10} t} \\
 \alpha_{10} &= -\frac{\lg 0,5}{720 \text{ h}} = 4,18097 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1}
 \end{aligned}$$

Benutzt man für das Zerfallsgesetz die Basis 10, so erhält man für die radioaktive Substanz die Zerfallskonstante  $\alpha_{10} = 4,18097 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1}$ .

$$\begin{aligned}
 \mathbf{8c)} \quad N &= N_0 \cdot e^{-\alpha_e \cdot t} \\
 N &= 7,5 \cdot 10^{24} \cdot e^{-9,262704 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1} \cdot 200 \text{ h}} = 6,232 \cdot 10^{24}
 \end{aligned}$$

Nach 200 Stunden sind noch  $6,232 \cdot 10^{24}$  Kerne vorhanden.

$$\begin{aligned}
 N &= N_0 \cdot e^{-\alpha_{10} t} \\
 N &= 7,5 \cdot 10^{24} \cdot 10^{4,18097 \cdot 10^{-4} \text{ h}^{-1} \cdot 200 \text{ h}} = 6,186 \cdot 10^{24}
 \end{aligned}$$

Nach 200 Stunden sind noch  $6,186 \cdot 10^{24}$  Kerne vorhanden.

Die Ergebnisse stimmen bis auf Rundungsfehler überein, weil man den "Exponentiellen Zerfall" durch eine Exponentialfunktion mit beliebiger Basis beschreiben kann.

$$\begin{aligned}
 \mathbf{9a)} \quad 8x^4 - 490x^2 + 4802 &= 0 & \mathbf{Setze } x^2 &= u \\
 8u^2 - 490u + 4802 &= 0 \\
 u^2 - \frac{245}{4}u &= -\frac{2401}{4} \\
 u^2 - \frac{245}{4} + \frac{60025}{64} &= -\frac{38416}{64} + \frac{60025}{64} \\
 \left(u - \frac{245}{8}\right)^2 &= \pm \frac{147}{8} \\
 u_1 &= \frac{392}{8} = 49 \\
 u_2 &= \frac{98}{8} = 12,25
 \end{aligned}$$

Macht man nun die Substitution  $x^2 = u$  wieder rückgängig, dann gilt:

$$\begin{aligned}
 x_{1,2} &= \pm \sqrt{u_1} = \pm \sqrt{49} = \pm 7 \\
 x_{3,4} &= \pm \sqrt{u_2} = \pm \sqrt{12,25} = \pm 3,5
 \end{aligned}$$

$$\mathbf{L} = \left\{ -3,5; 3,5; -7; 7 \right\}$$



$$9b) \quad 14x^2 + 21x - 42 + \frac{8}{2x^2 + 3x - 6} = 57$$

$$7(2x^2 + 3x - 6) + \frac{8}{2x^2 + 3x - 6} = 57$$

$$\text{Setze } 2x^2 - 3x - 6 = u$$

$$7u + \frac{8}{u} = 57$$

$$7u^2 + 8 = 57u$$

$$7u^2 - 57u = -8$$

$$u^2 - \frac{57}{7}u = -\frac{8}{7}$$

$$\left(u - \frac{57}{14}\right)^2 = \frac{3025}{196}$$

$$u - \frac{57}{14} = \pm \frac{55}{14}$$

$$u_1 = \frac{112}{14} = 8$$

$$u_2 = \frac{2}{14} = \frac{1}{7}$$

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$2x^2 + 3x - 6 = 8$$

$$2x^2 + 3x = 14$$

$$x^2 + \frac{3}{2}x = 7$$

$$x^2 + \frac{3}{2}x + \frac{9}{16} = \frac{121}{16}$$

$$x + \frac{3}{4} = \pm \frac{11}{4}$$

$$x_1 = -\frac{14}{4} = -3,5$$

$$x_2 = \frac{8}{4} = 2$$

$$2x^2 + 3x - 6 = \frac{1}{7}$$

$$2x^2 + 3x = \frac{43}{7}$$

$$x^2 + \frac{3}{2}x = \frac{43}{14}$$

$$x^2 + \frac{3}{2}x + \frac{9}{16} = \frac{407}{112}$$

$$x + \frac{3}{4} = \pm 1,906286592$$

$$x_3 \approx 0,11563$$

$$x_4 \approx -2,6563$$

$$\underline{\underline{L = \{-3,5; -2,6563; 0,11563; 2\}}}$$



**9c)**

$$\begin{aligned}
 5x^6 - 4x^3 &= 352 && \text{Setze } x^3 = u \\
 5u^2 - 4u &= 352 \\
 u^2 - \frac{4}{5}u &= \frac{352}{5} \\
 u^2 - \frac{4}{5}u + \frac{4}{25} &= \frac{1760}{25} + \frac{4}{25} \\
 \left(u - \frac{2}{5}\right)^2 &= \frac{1764}{25} \\
 u - \frac{2}{5} &= \pm \frac{42}{5} \\
 u_1 &= \frac{44}{5} = 8\frac{4}{5} \\
 u_2 &= -\frac{40}{5} = -8
 \end{aligned}$$

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man.

$$\begin{aligned}
 x_1^3 &= \frac{44}{5} \Leftrightarrow x_1 = \sqrt[3]{\frac{44}{5}} \Leftrightarrow x_1 \approx 2,06456 \\
 x_2^3 &= -8 \Leftrightarrow x_2 = \sqrt[3]{-8} \Leftrightarrow x_2 = -2
 \end{aligned}$$

$$\underline{\underline{L = \{-2; 2,06456\}}}$$

**9d)**

$$\begin{aligned}
 6x^2 - 12x + 27 + \sqrt{32x^2 - 64x + 144} &= 95 \\
 3(2x^2 - 4x + 9) + \sqrt{16(2x^2 - 4x + 9)} &= 95 \\
 3(2x^2 - 4x + 9) + 4\sqrt{2x^2 - 4x + 9} &= 95 \\
 \text{Setze } 2x^2 - 4x + 9 &= u \\
 3u + 4\sqrt{u} &= 95 \\
 3u - 95 &= -4\sqrt{u} \\
 9u^2 - 570u + 9025 &= 16u \\
 9u^2 - 586u &= -9025 \\
 u^2 - \frac{586}{9}u &= -\frac{9025}{9} \\
 u^2 - \frac{586}{9}u + \frac{85849}{81} &= \frac{4624}{81} \\
 u - \frac{293}{9} &= \pm \frac{68}{9} \\
 u_1 &= \frac{361}{9} = 40\frac{1}{9} \\
 u_2 &= \frac{225}{9} = 25
 \end{aligned}$$



## Fortsetzung von Aufgabe 9d

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$\begin{array}{rcl|lcl}
 2x^2 - 4x + 9 & = & \frac{361}{9} & 2x^2 - 4x + 9 & = & 25 \\
 x^2 - 2x + 4\frac{1}{2} & = & \frac{361}{18} & 2x^2 - 4x & = & 16 \\
 x^2 - 2x & = & 15\frac{5}{9} & x^2 - 2x & = & 8 \\
 x^2 - 2x + 1 & = & 16\frac{5}{9} & x^2 - 2x + 1 & = & 9 \\
 x - 1 & \approx & \pm 4,06885 & x - 1 & = & \pm 3 \\
 x_1 & = & 5,06885 & x_3 & = & 4 \\
 x_2 & = & -3,06885 & x_4 & = & -2
 \end{array}$$

$$\underline{\underline{L = \left\{ -3,06885; -2; 4; 5,06885 \right\}}}$$

**9e)**

$$\begin{aligned}
 33614 \cdot 7^{3x+1} - 2 \cdot 7^{-(3x+2)} &= -4800 \\
 33614 \cdot 7^{3x+1} - \frac{2}{7^{3x+2}} &= -4800 \\
 33614 \cdot 7^{3x+1} - \frac{2}{7 \cdot 7^{3x+1}} &= -4800 & \text{Setze } 7^{3x+1} = u \\
 33614 \cdot u - \frac{2}{7u} &= -4800 \\
 33614 \cdot u^2 - \frac{2}{7} &= -4800u \\
 33614u^2 + 4800u &= \frac{2}{7} \\
 u^2 + \frac{2400}{16807}u &= \frac{2}{235298} \\
 u^2 + \frac{2400}{16807}u + \frac{1440000}{282475249} &= \frac{1442401}{282475249} \\
 u + \frac{1200}{16807} &= \pm \frac{1201}{16807} \\
 u_1 &= \frac{1}{16807} \\
 u_2 &= -\frac{2401}{16807} = -\frac{1}{7}
 \end{aligned}$$



### Fortsetzung von Aufgabe 9e

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$\begin{aligned}7^{3x_1+1} &= \frac{1}{16807} \\(3x_1+1)\ln 7 &= \ln \frac{1}{16807} \\(3x_1+1)\ln 7 &= -\ln 16807 \\3x_1+1 &= -\frac{\ln 16807}{\ln 7} \\x_1 &= -\left(\frac{\ln 16807}{\ln 7} + 1\right) \cdot \frac{1}{3} = -2 \\7^{3x_2+1} &= -\frac{1}{7} \\(3x_2+1)\ln 7 &= \ln\left(-\frac{1}{7}\right) \quad \text{(nicht definiert)}\end{aligned}$$

Also ist  $x_1 = -2$  die einzige Lösung.  $\underline{\underline{L = \{-2\}}}$

**9f)**

$$\begin{aligned}8^x + 64^{x+1} + 2^{3x+2} &= 4136 \\8^x + 64 \cdot 64^x + 4 \cdot 2^{3x} &= 4136 \\8^x + 64 \cdot 8^{2x} + 4 \cdot 8^x &= 4136 \\64 \cdot 8^{2x} + 5 \cdot 8^x &= 4136 \quad \text{Setze } 8^x = u \\64u^2 + 5u &= 4136 \\u^2 + \frac{5}{64}u &= \frac{517}{8} \\u^2 + \frac{5}{64}u + \frac{25}{16384} &= \frac{1058841}{16384} \\u + \frac{5}{128} &= \pm \frac{1029}{128} \\u_1 &= \frac{1024}{128} = 8 \\u_2 &= -\frac{1034}{128} = -8\frac{5}{64}\end{aligned}$$

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$\begin{aligned}8^{x_1} = 8 &\Leftrightarrow x_1 = 3 \quad \text{und} \\8^{x_2} = -8\frac{5}{64} &\Leftrightarrow x \ln 8 = \ln\left(-8\frac{5}{64}\right) \quad \text{(nicht definiert)}\end{aligned}$$

Also ist  $x_1 = 3$  die einzige Lösung.  $\underline{\underline{L = \{3\}}}$



$$\begin{aligned}
 \mathbf{9g)} \quad \log_5 (x + 4)^2 + \log_5 (x + 4) &= 15 & \mathbf{Setze} \quad x + 4 = u \\
 \log_5 u^2 + \log_5 u &= 15 \\
 2 \log_5 u + \log_5 u &= 15 \\
 3 \log_5 u &= 15 \\
 \log_5 u &= 5 \\
 u &= 5^5 = 3125
 \end{aligned}$$

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$x + 4 = 3125 \quad \Leftrightarrow \quad x = 3121 \quad \mathbf{L} = \underline{\underline{\left\{ 3121 \right\}}}$$

$$\begin{aligned}
 \mathbf{9h)} \quad \log_8 \frac{2x - 3}{x + 6} - \log_8 \frac{x + 6}{2x - 3} &= 4 & \mathbf{Setze} \quad \frac{2x - 3}{x + 6} = u \\
 \log_8 u - \log_8 \frac{1}{u} &= 4
 \end{aligned}$$

mit  $\log_8 \frac{1}{u} = -\log_8 u$  bzw.  $-\log_8 \frac{1}{u} = \log_8 \frac{1}{u}$  folgt

$$\begin{aligned}
 \log_8 u + \log_8 u &= 4 \\
 2 \log_8 u &= 4 \\
 \log_8 u &= 2 \\
 u &= 8^2 = 64
 \end{aligned}$$

Durch "Rückgängigmachen" der Substitution erhält man:

$$\frac{2x - 3}{x + 6} = 64 \quad \Leftrightarrow \quad 2x - 3 = 64x + 384 \quad \Leftrightarrow \quad -62x = 387 \quad \Leftrightarrow$$

$$x = -\frac{387}{62} = -6\frac{15}{62} \quad \mathbf{L} = \underline{\underline{\left\{ -6\frac{15}{62} \right\}}}$$

$$\begin{aligned}
 \mathbf{10a)} \quad 7^{2x+1} - 11^{x+1} &= 7^{2x} + 11^x \\
 7^{2x+1} - 7^{2x} &= 11^x + 11^{x+1} \\
 7 \cdot 7^{2x} - 7^{2x} &= 11^x + 11 \cdot 11^x \\
 6 \cdot 7^{2x} &= 12 \cdot 11^x \\
 \ln 6 + 2x \ln 7 &= \ln 12 + x \ln 11 \\
 2x \ln 7 - x \ln 11 &= \ln 12 - \ln 6 \\
 x(2 \ln 7 - \ln 11) &= \ln 2 \\
 x &= \frac{\ln 2}{2 \ln 7 - \ln 11} \approx 0,46398 \quad \mathbf{L} = \underline{\underline{\left\{ 0,46398 \right\}}}
 \end{aligned}$$



$$\begin{aligned}
\mathbf{10b)} \quad 3^{x-1} + 3^x + 3^{x+1} + 3^{x+2} &= 5^{x-1} + 5^{x+2} \\
3^{x-1} + 3 \cdot 3^{x-1} + 9 \cdot 3^{x-1} + 27 \cdot 3^{x-1} &= 5^{x-1} + 125 \cdot 5^{x-1} \\
40 \cdot 3^{x-1} &= 126 \cdot 5^{x-1} \\
\ln 40 + (x-1) \ln 3 &= \ln 126 + (x-1) \ln 5 \\
\ln 40 + x \ln 3 - \ln 3 &= \ln 126 + x \ln 5 - \ln 5 \\
x \ln 3 - x \ln 5 &= \ln 126 - \ln 5 - \ln 40 + \ln 3 \\
x(\ln 3 - \ln 5) &= \ln 126 - \ln 5 - \ln 40 + \ln 3 \\
x &= \frac{\ln 126 - \ln 5 - \ln 40 + \ln 3}{\ln 3 - \ln 5} \\
x &= -1,24617 \\
\mathbf{L} &= \left\{ -1,24617 \right\}
\end{aligned}$$


---

$$\begin{aligned}
\mathbf{10c)} \quad 7^{x^2-9} &= 5^{x+4} + 125 \cdot 5^{x+2} - 29 \cdot 5^{x+3} \\
7^{x^2-9} &= 5 \cdot 5^{x+3} + 25 \cdot 5^{x+3} - 29 \cdot 5^{x+3} \\
7^{x^2-9} &= 5^{x+3} \\
(x^2 - 9) \ln 7 &= (x + 3) \ln 5 \\
(x - 3) \ln 7 &= \ln 5 \\
x - 3 &= \frac{\ln 5}{\ln 7} \\
x_1 &= \frac{\ln 5}{\ln 7} + 3 \approx 3,82709 \\
x_2 &= -3, \text{ weil dann } x^2 - 9 = 0 \text{ und} \\
& \quad x + 3 = 0 \text{ gilt.} \\
\mathbf{L} &= \left\{ -3; 3,82709 \right\}
\end{aligned}$$


---





$$\begin{aligned}
\mathbf{10d)} \quad 7^{3x+2} - 9^{2x-3} &= -343^{x+1} + 3^{x-1} \\
7^{3x+2} + 343^{x+1} &= 3^{4x-1} + 9^{2x-3} \\
7^{3x+2} + 7^{3x+3} &= 3^{4x-1} + 3^{4x-6} \\
7^2 \cdot 7^{3x} + 7^3 \cdot 7^{3x} &= 3^{-1} \cdot 3^{4x} + 3^{-6} \cdot 3^{4x} \\
49 \cdot 7^{3x} + 343 \cdot 7^{3x} &= \frac{1}{3} \cdot 3^{4x} + \frac{1}{729} \cdot 3^{4x} \\
392 \cdot 7^{3x} &= \frac{244}{729} \cdot 3^{4x} \\
\ln 392 + 3x \ln 7 &= \ln 244 - \ln 729 + 4x \ln 3 \\
3x \ln 7 - 4x \ln 3 &= \ln 244 - \ln 729 - \ln 392 \\
x(3 \ln 7 - 4 \ln 3) &= \ln 244 - \ln 729 - \ln 392 \\
x &= \frac{\ln 244 - \ln 729 - \ln 392}{3 \ln 7 - 4 \ln 3} \\
x &\approx -4,895627 \\
\mathbf{L} &= \left\{ -4,895627 \right\}
\end{aligned}$$


---

